

Sichtbares Zeichen der Freundschaft enthüllt

STÄDTEPARTNERSCHAFT Stele symbolisiert Verbundenheit zu Glarus



Zur Enthüllung der Partnerschafts-Stele auf dem Rathenauplatz kamen nicht nur Ortsvorsteher Kuno Hahn (2. von links), Generalkonsul Markus Meli, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Frank Hennig, Oberbürgermeister Sven Gerich, der Gemeindepräsident von Glarus, Christian Marti und Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel sowie die Künstlerin Fanny Keller, sondern auch zahlreiche Schaulustige. Foto: Rainer Unholz

Redaktionsschluss

NÄCHSTE AUSGABE Beteiligen Sie sich aktiv

BIEBRICH (red). Die nächste Ausgabe des Blickpunkt Biebrich erscheint am Donnerstag, 26. Februar. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Montag, auch gerne mit Foto.

seit 1896



Bestattungsinstitut
KLAMBERG

65187 Wiesbaden · Waldstraße 74
Tel. 84 46 78 · Fax 84 46 73

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Umbettungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge



Mit Sicherheit zuverlässig:
der neue Subaru Forester.

Ihr SUBARU PARTNER
gleich um die Ecke



BIEBRICH (red). Die neue Partnerschafts-Stele auf dem Rathenauplatz könnte kaum symbolträchtiger sein: „Mit ihren zwei festen Standbeinen zeigt sie das starke Fundament auf, auf welchem unsere Partnerschaft beruht“, sagt Christian Marti, Gemeindepräsident

von Glarus, dem Schweizer Ort, mit dem Biebrich schon seit einem halben Jahrhundert eine intensive Freundschaft verbindet. Vor 25 Jahren wurde sie offiziell beurkundet. Dieses Jubiläum wurde nun genutzt, um ein sichtbares Zeichen der Freundschaft zu setzen. Nach fast zweijähriger Planung und Umsetzung durch die Bildhauerin Fanny Keller konnte die Stele in einer kleinen Feierstunde enthüllt werden. „Die beiden Säulen – mit dem Rhein für die deutsche und den Bergen für die Schweizer Seite – werden überdacht durch das gemeinsame Bekenntnis zu unserer Städtepartnerschaft“, so Marti. Auch das Material sei mit Granit passend gewählt. „Es weist auf unsere starke, unzerstörbare Freundschaft hin, die erfreulicherweise immer weitere Kreise zieht“, so der Gemeindepräsident von Glarus. Für die Intensität der partnerschaftlichen Beziehung gibt es laut Frank Hennig, dem 1. Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Wiesbaden-Biebrich – Glarus einen guten Grund: „Besonders gut funktionieren Städtepartnerschaften immer dort, wo sie nicht nur von wenigen gepflegt, sondern von einem breiten bürgerschaftlichen Engagement und vielfältigen Aktivitäten getragen werden – so wie bei uns!“. Das zeigen die vielen Besuche untereinander, gemeinsame Veranstaltungen wie das Partnerschaftskonzert mit der Zusammenführung eines Biebricher und eines Chores aus Glarus im Dezember und der enge Kontakt, der nicht nur offiziell, sondern auch privat kontinuierlich gepflegt wird.



Die gelebte Partnerschaft zeigt sich auch in den vielfältigen gemeinsamen Aktivitäten der Partnergemeinden wie hier beim Partnerschaftskonzert am 6. Dezember in Biebrich. Foto: Rainer Unholz

Seit 1988
SUBARU-Partner

SUBARU-Servicepartner*
Hans Mondon
Dotzheimer Str. 180, 65197 Wiesbaden-Dotzheim
Tel. 06.11/42.12.49, Fax 06.11/41.95.08
www.subaru-mondon.de

SUBARU
Confidence in Motion

Weltpflichter
Allrad-PKW-Hersteller

Erhältlich als Forester, 2.0D mit 108 kW (147 PS), 2.0X mit 110 kW (150 PS) oder 2.0XT mit 177 kW (240 PS). Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 11,2 bis 7,0; außerorts: 7,0 bis 4,9; kombiniert: 8,5 bis 5,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 197 bis 150. Abbildung enthält Sonderausstattung.
*Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen.
*Vermittlung von Neuwagen über SUBARU Häusler GmbH

BRILLEN

besser hören

tel. 6 67 94

Hörgeräte
zum
NULLTARIF*

Endlich wieder richtig hören!
mit digitalen Markenhörgeräten zum Kassapreis!

Kessler
Optik & Hörgeräte

Inh. Stephan Haas · Hörgeräteakustikermeister

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.¹⁵ – 13.⁰⁰ Uhr und 15.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr, Sa. 9.⁰⁰ – 12.³⁰ Uhr

Rathausstraße 67 · 65203 Wi.-Biebrich (neben dem Rathaus)
Telefon 06 11 / 6 67 94 · E-Mail: stephanhaas@t-online.de

*für gesetzl. Krankenversicherte mit Leistungsanspruch
Gesetzl. Zuzahlung 10 Euro je Hörgerät